

ERFOLGSGESCHICHTE
SAGE BUSINESS CLOUD
ENTERPRISE MANAGEMENT

Handwerk baut auf Innovation

mit der Hilfe von
Enterprise Management

Unternehmen mit Tradition

Die Familie Reinhard ist seit sechs Generationen in der Müllerei und seit vier Generationen im Bckereigewerbe verankert. Zur Wegmühle Gruppe gehören zwei eigenständige traditionelle Berner Mhlenbetriebe. Ca. 60 Mitarbeiter sind in der gesamten Gruppe beschäftigt. Ein breites Sortiment an hervorragenden Mehlprodukten, Futtermitteln und ergänzenden Dienstleistungen bilden die Produktpalette.

«Seit dem Umstieg von Sage 200 auf Enterprise Management werden alle Standorte der Wegmühle Gruppe durch eine gemeinsame Business-Management-Lösung abgebildet.»

Die seit vielen Jahren partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Unternehmen wird mit Enterprise Management nun auch durch eine gemeinsame Business-Management-Lösung unterstützt und abgebildet.

Firma

Wegmühle Gruppe

Standorte

Bolligen, Oey-Dientigen

Branche

**Prozessfertigung – Lebensmittel
(Müllerei)**

Software im Einsatz

Enterprise Management

www.wegmuehle.ch



«Wir sind wirklich zufrieden, gerade im Hinblick auf Erreichbarkeit. Da konnten wir sämtliche Kanäle der Kommunikation nutzen.»



Zukunftsfähige Lösung

Jürg Reinhard, VR-Präsident in der Wegmühle Gruppe, ist ein Mann vom Fach. Mit einem grossen Verständnis für Lebensmittel und den dazugehörigen Gesetzen sieht man den gelernten Müllereitechnologen häufig selbst Hand anlegen. Ebenso mischt er mit, wenn es um zukunftsfähige Themen des Unternehmens geht, wie zum Beispiel in der Projektgruppe um die Einführung einer einheitlichen Business-Management-Lösung. Als Pragmatiker liess er zunächst prüfen, ob die in der Gruppe eingesetzten Lösungen ausreichend für eine gemeinsame Struktur waren. «Hier hätte es zu viele Kompromisse und Schnittstellen gegeben», sagt Jürg Reinhard. Er entschied sich für die Investition in ein zukunftsfähiges und solides System.



Hohe Anforderungen

Die Müllerei-Branche hat eine sehr lange Tradition. Daraus sind über die Jahrhunderte etliche Erkenntnisse gewonnen worden, zunehmend sind jedoch auch Gesetze daraus hervorgegangen. Die gesamte Lebensmittelbranche hat hohe Auflagen und Anforderungen. Daneben gibt es in der Müllerei allerlei Besonderheiten, denn schon alleine das Wetter kann die Lagerbedingungen verändern. Zusammen mit Vorgaben des Bundes zur Speicherung von Getreide entsteht ein höchst komplexes System, welches abgebildet werden muss. Dabei setzt Jürg Reinhard auf Innovation – kein Widerspruch zu seiner Verhaftung in Handwerk und Tradition.



Zwei starke Partner

Der Einsatz eines Sage Produktes war naheliegend, denn seit mehr als 15 Jahren wurden Lösungen aus dem Hause Sage in der Wegmühle Gruppe genutzt. Weder Sage 50 noch Sage 200 waren jedoch ausreichend für die Abbildung so umfangreicher Strukturen. Ebenfalls wichtig war es Reinhard, die langjährige Zusammenarbeit mit dem Sage Business Partner Elvadata weiterzuführen, denn die dortigen Ansprechpartner kannten bereits die Strukturen im Unternehmen und auch die Besonderheiten der Müllerei- Branche. Die gemeinsame Wahl fiel auf Enterprise Management, wegen seiner Stärke im Bereich Produktion und Lagerwirtschaft sowie der Fähigkeit, mehrere Standorte einzubinden. In Enterprise Management können die genannten Besonderheiten nun sehr gut abgebildet werden; eine hohe Prozesssicherheit ist gegeben. Mit der Software sollen sämtliche Bereiche aller drei Unternehmen abgedeckt werden: Finanzbuchhaltung, Warenwirtschaft und Lagerverwaltung. Ausserdem gibt es eine Schnittstelle zu Sage 200 Personal und eine eigens durch Elvadata entwickelte Schnittstelle zum Produktionsleitsystem Bühler.

Umstieg Schritt für Schritt

Innerhalb eines Jahres wechselten beide Mühlen zu Enterprise Management. «Der Bereich Finanzen läuft jetzt einheitlich in beiden Unternehmen», so Reinhard. «Das macht einiges einfacher, zum Beispiel die Stellvertretung. Die Keypersonen der Finanzbuchhaltung haben nun alle Zugriff auf eine gemeinsame Datenbasis. Engpässe bei Urlaub oder Krankheit lassen sich nun leicht ausgleichen.» Eine Herausforderung bei der Einführung eines neuen Systems sind die abzubildenden Prozesse, die von allen Mitarbeitern verinnerlicht werden müssen. Die Wegmühle Gruppe hatte den Vorteil, dass die Unternehmen Schritt für Schritt im Bereich Produktion und Warenwirtschaft eingegliedert werden konnten. «Wir hatten da eine natürliche Wachstumskurve», sagt Reinhard über den Prozess der Umstellung.

«Schon kurze Zeit nach der Implementierung von Enterprise Management zeigt sich die Effizienzsteigerung im Hinblick auf die Administration – das gilt für alle Bereiche, von der Finanzbuchhaltung bis hin zur Produktion.»

Wichtig war Reinhard beim gesamten Prozess die Unterstützung durch Elvadata, in deren Datacenter auch das Hosting von Enterprise Management sicher läuft: «Wir sind wirklich zufrieden, gerade im Hinblick auf Erreichbarkeit. Da konnten wir sämtliche Kanäle der Kommunikation nutzen.»

«Schon kurze Zeit nach der Implementierung von Enterprise Management zeigt sich die Effizienzsteigerung im Hinblick auf die Administration – das gilt für alle Bereiche, von der Finanzbuchhaltung bis hin zur Produktion.», sagt Jürg Reinhard.

Fit für die Zukunft

IT-technisch ist die Gruppe nun auf dem neuesten Stand, durch bessere Führungskennzahlen ist das Geschäft transparenter geworden. «Wir bleiben bei Enterprise Management, es ist sicher eine Software, mit der man in die Zukunft fahren kann», schliesst Reinhard. Mit seinen Gedanken ist er jedoch schon wieder einen Schritt weiter. «Ich habe in die neueste Version reingeschaut, sie kommt noch grafischer und anwenderfreundlicher daher.»



Betreuer Sage Partner

ELVADATA AG
Schützenstrasse 10
CH - 3052 Zollikofen
Tel.: +41 (0)31 910 61 20
www.elvadata.ch

sage
Business Cloud

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
sage.com/ch/em, Infoline 058 944 11 11